

An die
Paten, Freunde und Interessenten

vom Projekt „Patenschaften“

Im August 2020

6. INFO-Brief (Fahrt Juli 2020 nach Rumänien)

Liebe Paten, Freunde und Interessenten,

mit diesem Rundbrief möchten wir Ihnen einen kurzen Überblick über die aktuelle Situation der Patenschaften und auch über unsere letzte Fahrt nach Rumänien vom Juli 2020 geben.

Unabhängig von der aktuellen durchaus ungewöhnlichen Situation konnte der Kontakt zu den Paten in Rumänien dank bestehender Verbindungen und vorhandener Kontaktperson vor Ort aufrecht erhalten werden. Spontane Notsituationen (notwendige Arztbesuche, offene Stromrechnungen, erforderliche Lebensmittel) konnte durch Bereitstellung eines Sonderfonds kurzfristig und formlos geholfen werden. Wir möchten an dieser Stelle allen Unterstützern und Spendern für Ihr Vertrauen und Ihre Hilfe Dankeschön sagen.

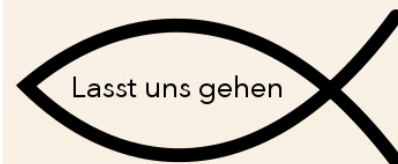
Gleichzeitig möchten wir darauf hinweisen, dass sich unser „Fuhrpark“ geändert hat: es stehen nur noch Privat-PKWs und ggf. geliehene Anhänger zur Verfügung, so dass wir uns wesentlich leichter tun würden, wenn wir an Stelle von (größeren) Kartons/Paketen und/oder Sachspenden viele der gewünschten Artikel vor Ort kaufen könnten, um sie dann weiterzugeben (Rechnung, Bild(er) etc. der Einkäufe werden selbstverständlich zur Verfügung gestellt).

Für 2020 sind - natürlich abhängig von der aktuellen Situation - noch folgende Fahrten geplant:

- Ende Oktober/Anfang November (A. und M. Gebhardt)
- Mitte Dezember (H. und W. Rapp)

Ziel ist, alle Paten jährlich mindestens 2x zu besuchen - aufgrund der jeweiligen Situation werden die Besuche aufgeteilt (abhängig von bekannten Bedürfnissen, vorhandenen Päckchen/Paketen, Sonderwünschen, aktuellen bekannten Randbedingungen und spontanen notwendigen Entscheidungen vor Ort).

Zum 31.07.2020 gab es 31 feste Patenschaften und es gibt 9 Patenschaften in „Warteposition“ (davon eine 8-köpfige Familie).



Lasst uns gehen e.V.
Missionsverein
91332 Heiligenstadt

lasst-uns-gehen.de

Ansprechpartnerin für Paten:

Brigitte Eckardt
b.eckardt@ymail.com

Weitere Ansprechpartner:

Michael und Anne Gebhardt
nanou_michael@web.de

Walter und Hanna Rapp
hanna.espoir@gmx.de

Bankverbindung Patenschaften:

Sparkasse Bamberg
IBAN: DE70770500000303073662
BIC:BYLADEM1SKB

Der Missionsverein „LASST UNS GEHEN“ ist unter Nr. -VR 898 beim Amtsgericht Bamberg ins Vereinsregister eingetragen. Der Verein ist wegen Förderung kirchlicher Zwecke nach dem letzten dem Verein zugewandenen Freistellungsbescheid des Finanzamtes Bamberg, StNr. 207/109/70220 vom 21.11.2014, nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer befreit und somit berechtigt, Spendenquittungen auszustellen.

Die jetzt im Juli 2020 durchgeführte 3-tägige Fahrt verlief problemlos, es konnten neben ca. 13 Patenfamilien auch zahlreiche andere spontane Besuche gemacht werden und dankbarer Weise scheinen sich durch die Erntezeit und die vorsichtigen Lockerungen auf dem Arbeitsmarkt auch die Beschäftigungsverhältnisse wieder zu verbessern.

Trotz des straffen Zeitplans konnten Gespräche und Fragen zu aktuellen Anliegen wie z.B. Schule, benötigtes Schulmaterial, Schulwechsel und notwendige Bezahlung des Weges zur Schule, Medikamente, Arztbesuche etc. geführt werden. Aufgrund der z.T. doch schon länger bestehenden Kontakte konnten auch persönlichere und schwierigere Punkte direkt und ohne große Umwege angesprochen werden.

Bei Bedarf nach mehr und/oder detaillierteren INFOs zu besuchten Patenschaften dürfen Sie sich gerne melden (+0049 9131 26670 bzw. nanou_michael@web.de). Grundsätzlich hatten wir das Ziel, Bilder von den Patenkindern und/oder -familien zu machen - es gibt jedoch immer Situationen, in denen es nicht so problemlos oder einfach machbar ist und wir möchten auch nicht permanent mit gezückter Kamera und/oder fotografier-bereitem Handy während eines Besuches dastehen. Wir bitten dafür um Verständnis und werden auch versuchen, dies bei einem der nächsten Besuche nachzuholen.

Nach unserer Abreise stellte sich heraus, dass sowohl Olga als auch ihr Mann Ambrozie sich mit dem Corona-Virus infiziert hatten (beide wurden positiv getestet) und die Zeit in der Klinik verbringen mussten; auch A. und M. Gebhardt wurden positiv getestet und mussten in Quarantäne. Mittlerweile sind Olga und Ambrozie wieder zu Hause und auch die Quarantänezeit von A. und M. Gebhardt ist vorüber. In Folge haben wir eine im September angedachte weitere Rumänien-Reise von H. und W. Rapp zunächst einmal zurück gestellt.

Insgesamt muss man feststellen, dass die medizinische Versorgung in Rumänien zwar nicht mit der in Deutschland, Österreich oder der Schweiz vergleichbar ist, dennoch funktionieren und greifen die eingeleiteten Corona-Maßnahmen. Allerdings waren die wirtschaftlichen Auswirkungen der Zeit des Lock-Downs vom Frühjahr 2020 deutlich gravierender und führten häufiger zu existenziellen Problemen der Menschen. In kleinen Bereichen konnten wir mit finanziellen Hilfen von Spenden Einiges an „Soforthilfen“ bereitstellen, was Olga in gewohnter Zuverlässigkeit dort einsetzt, wo es am nötigsten gebraucht wird.

Herzlichen Dank an Alle, die bislang unsere Arbeit materiell und finanziell, im Gebet oder ander-weitig unterstützt haben. Und GOTT sei Dank für die Bewahrung in der Zeit der Infektionen.

Herzliche Grüße;
Ihre Projektgruppe „Patenschaften“
im Verein **LASST UNS GEHEN e.V.**
lasst-uns-gehen.de



- | | |
|-----------------------------|----------------------|
| ➤ Brigitte Eckardt: | b.eckardt@ymail.com |
| ➤ Anne und Michael Gebhardt | nanou_michael@web.de |
| ➤ Hanna und Walter Rapp | hanna.espoir@gmx.de |

Wer unter dem Schirm des Höchsten wohnt, bleibt im Schatten des Allmächtigen;
ich sage zu dem Herrn: Meine Zuflucht und meine Burg, mein Gott, ich vertraue auf ihn!

Psalm 91

Bilder der „Juliz20“-Fahrt



Humor, trotz Corona-bedingtes
Warten auf eine weitere OP



Nicht immer nur Sonnenschein beim Verteilen



Manches ist immer noch etwas anders – trotz EU

